



KulturRegion
Stuttgart

Lichtkunstfestival
»Aufstiege«
17.9. – 9.10.2016

Performance Electrics
»Sternfänger«

an der Sternwarte auf der Uhlandshöhe
Stuttgart



Sternwarte Stuttgart

Die Sternwarte Stuttgart auf der Uhlandshöhe in Stuttgart-Ost wurde 1921 erbaut und 1922 eröffnet. Während des Zweiten Weltkriegs wurde der Führungsbetrieb eingestellt, aber bald nach Ende des Krieges wieder aufgenommen und bis heute fortgesetzt. Das markante Gebäude mit Turm und Kuppel steht seit 2015 unter Denkmalschutz. Direkt neben der Sternwarte führt ein kleines Tor auf eine öffentliche Grünfläche über einem Wasserbehälter. Von den verschiedenen Aussichtsterrassen bieten sich herrliche Blicke auf die Stadt und ins Neckartal.

Stuttgart Observatory

Stuttgart Observatory on Uhlandshöhe in Stuttgart East was built in 1921 and opened in 1922. It was closed to the public during the Second World War, but reopened shortly afterwards and continues to this day. The striking building with its tower and dome was made a listed building in 2015. Next to the Observatory a small door leads to a public green space above a water tank. Several viewing terraces offer beautiful views over the town and the Neckar valley.

Performance Electrics

»Sternfänger«

Ein Blick in den Himmel verrät: Wir sind umgeben von Licht und das bedeutet Energie. Die Energie unseres nächstgelegenen Sterns, der Sonne, machen wir uns seit Menschengedenken zunutze. Die Sonne wärmt uns und lässt das Organische wachsen. Wir sammeln und verdichten ihre Energie. Warum also, fragt der Stuttgarter Künstler Pablo Wendel, nicht auch die Lichtenergie der anderen, weiter entfernten Sterne und Planeten einfangen und so auf das Energiepotenzial des gesamten Kosmos zurückgreifen?

Die von Pablo Wendel gegründete Performance Electrics gGmbH, die auf die Gewinnung von »Kunststrom« spezialisiert ist, greift diese Frage auf und verwirklicht auf der Stuttgarter Uhlandshöhe das Projekt »Sternfänger«. Zusammen mit der Schwäbischen Sternwarte e.V. entwickelt das Team von Performance Electrics eine Methode, die Lichtenergie aus dem All zu sammeln. Mittels einer Batterie wird die Energie des Sternenhimmels als Kunststrom gespeichert. In einem Kuppelraum

hinter der Sternwarte auf der Uhlandshöhe bringt die Energie ferner Planeten und vielleicht sogar längst erloschener Sterne ein kleines Lämpchen zum Leuchten. Der halbrunde Raum versinkt in fast völliger Finsternis, einzig das Licht des Lämpchens zeugt von der kaum fassbaren Kraft des vergänglichen Lichts, das aus den unendlichen Weiten des Universums eingefangen wurde.

Das durch den kosmischen Raum strahlende Licht wird in seiner physikalischen und energetischen Qualität erfahrbar. In der Zartheit des Lichtimpulses bekommt die Transformation der Sternenergie eine poetische Dimension.

Performance Electrics gGmbH develops art projects that generate »Kunststrom« – electricity that is produced through artworks and installations. Working with the Stuttgart Observatory, they have developed a way of harvesting light energy from the stars in the vast expanse of the universe. A battery stores energy from the heavens and converts it into »Kunststrom«. The energy from far-off planets and perhaps even from stars that burned out many thousands of years ago lights up a small lamp in a room at the Stuttgart Observatory at Uhlandshöhe. It is now possible to perceive the energy contained in the light that shines across the cosmos, and the softness of its glow gives it a poetic dimension.



Powerstation, Württembergischer ↑
Kunstverein Stuttgart zur
Einspeisung von Kunststrom

M31, Andromedagalaxie →



Performance Electrics

Performance Electrics gGmbH ist ein gemeinnütziger Stromanbieter, gegründet vom Stuttgarter Künstler Pablo Wendel. In Zusammenarbeit mit anderen Kunstschaffenden entwickelt das Team von Performance Electrics Projekte, mit denen Energie, sogenannter »Kunststrom«, gewonnen wird. Der Strom wird ins Netz eingespeist und damit die Debatte um die Energiewende um eine experimentelle Perspektive erweitert. Pablo Wendel hat Bildhauerei an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart und am Royal College of Art London studiert. Internationale Bekanntheit erlangte Wendel mit seiner Performance »Terracotta Warrior« im chinesischen Xi'an im Jahr 2006.

Performance Electrics

Performance Electrics gGmbH is a non-profit electricity supplier set up by Stuttgart artist Pablo Wendel. Wendel works with other artists on projects that generate energy, known as »Kunststrom«. This electricity is fed into the grid, adding an experimental perspective to the energy transition debate. Pablo Wendel studied sculpture at the Stuttgart State Academy of Art and Design and at the Royal College of Art in London. In 2006 Wendel gained international recognition with his »Terracotta Warrior« performance in Xi'an, China.

Veranstaltungen

Shuttlebusse zwischen den Kunstwerken in Stuttgart / Shuttle buses between art installations in Stuttgart

SA 17.9./ 20:00 – 24:00 Uhr

Zustieg an allen Kunstwerken möglich /

It is possible to hop on and off at all the
artworks

Vom 17.9. bis 9.10. eröffnet das Licht-
kunstfestival »Aufstiege« neue Blick-
weisen auf Freitreppen, Aussichtspunkte,
Stäffele, Türme und andere Anstiege. Der
Kurator des Festivals, Joachim Fleischer,
hat über 40 Künstler und Künstlerinnen
aus zehn Nationen eingeladen, sich von
den Aufstiegsorten der Region inspirieren
zu lassen. Die ortsspezifischen Installa-
tionen lassen sich täglich von 20 – 24 Uhr in
25 Städten und Gemeinden entdecken.

From 17 September to 9 October, the
»Ascents« light art festival will enable
visitors to discover flights of steps, van-
tage points, Stuttgart's famous »Stäffele«
steps, towers and other ascents from a
new perspective. The festival's curator,
Joachim Fleischer, has invited more than
40 artists from 10 different countries to
draw inspiration from the many different
places of ascent in the region. All these
unique installations can be viewed every
day from 8 pm to 12 midnight in 25 differ-
ent towns and cities.

Mit Unterstützung von / With the support of



Herausgeber

KulturRegion Stuttgart
Interkommunale Kulturförderung
Region Stuttgart e.V.
Am Hauptbahnhof 7
70173 Stuttgart

kontakt@kulturregion-stuttgart.de
www.kulturregion-stuttgart.de
Tel. 0711 221216

Gestaltung: superultraplus.com
Produktion: Axel Volpp Druckproduktion

Bildnachweis

Titel: Laura Ngo
Innen: (oben) Performance Electrics
(unten) Sternwarte Stuttgart
Veranstaltungsort: Johannes Galehr
© 2016, KulturRegion Stuttgart